

## 700 Kormorane in 1 Schwarm



Ausschnitt aus dem Kormoranschwarm

Aufnahme vom 10. Oktober 2007

Wenn die Feststellung der Vogelschützer stimmt, frisst ein Kormoran im Tag 500 g Fisch.. Für diesen Schwarm also 350 kg im Tag oder 2,5 Tonnen in 1 Woche und 10 Tonnen im Monat.

Unsere Berufsfischer fangen im Jahr 5 Tonnen Egli. Dazu brauchen die Kormorane nur 2 Wochen. Aber die meisten bleiben ja nur etwa 5 Monate.

## Der Vorstand des SFV Murten

Präsident	Siegfried Baur	Näbehouleweg 22	3214 Ulmiz sibaul@bluewin.ch	031 751 30 39
Vizepräsident Finanzen	Martin Trüssel	Freiburgstrasse 78	3280 Murten martin.truessel@hispeed.ch	026 670 56 41
Sekretariat	vakant			
Technik Hilfsaufseher	Heinz Wyttenbach	Grubenweg 32	3280 Murten hwyttenbach@bluewin.ch	026 670 36 25
Technik Wettfischen	Beat Hämmerli	Bubenbergstrasse 22	3280 Murten beat.haemmerli@bbl.admin.ch	026 670 53 93

### Arbeitsgruppen

Slow Up + Frittüre	Verantwortlich	Martin Trüssel		
Vereinsfischen	Verantwortlich	Beat Hämmerli		
Internet	Verantwortlich	Siegfried Baur		
SFVM Nachrichten	Verantwortlich	Heinz Jost	3286 Muntelier, Fontanaweg 32, heinz.jost@bluewin.ch	026 670 17 53

## Fischerhütte an der Ryf

Unser neues Lager beim Frohheim bewährt sich sehr gut und ist auch verkehrsmässig gefahrlos erreichbar. Die alte Spritzenhaus an der Ryf ist leer. Wir haben die Mitglieder mehrmals darauf hingewiesen, mit der Bitte, sich zu melden, falls jemand Interesse habe. Nachdem sich niemand gemeldet hat, wird der Kassier den Vertrag mit der Stadt Murten auf den nächst möglichen Termin kündigen.

## Ein gutes Egli-Jahr

Ein gutes Egli-Jahr hat sich schon früh angekündigt. Hier ein schöner Fang von Martin Trüssel anfangs Mai.




Fischereiartikel  
**AQUALAND**  
Alles für Aquarien und Zierfische

---

Diverse Köder für die Fischerei

---

Freiburgstrasse 1  
Tel. 026 672 1572 • 3280 Murten

# Hechtaufzucht 2007

Elmar Bürgy, Fischereiaufseher, 1786 Sugiez

## Murtensee

Datum	Menge Liter	Befruchtung	Entwicklung	Datum Aussetzen	Zahl Ausgesetzt	Ort Ausgesetzt
22.03.07	3	Gut	Mittelmä	19.04.07	21'000	Pra-pury - Weiher
07.04.07	3	Gut	Gut	26.04.07	93'000	Chablais
11.04.07	6	Gut	Gut	30.04.07	65'000	Greng
					25'000	Môtier
					10'000	Chabrey - Weiher
<b>Total</b>	<b>12 Liter</b>				<b>183'000</b>	<b>Murtensee</b>
					<b>31'000</b>	<b>Aufzuchtweiher</b>
<b>TOTAL Murtensee</b>					<b>214'000</b>	



2006	15				455'000	
2005	27				355'000	
2004	23				496'500	
2003	13				211'000	
2002	4.5				49'000	
2001	23.5				252'000	
2000	18.5				179'000	

Durch die Wetterkapriolen in diesem Frühjahr war auch die Laichzeit der Hechte durcheinandergeraten. Ein Teil hat wohl schon sehr früh abgelaicht, besonders viele kleine Hechte waren aber noch im Mai mit Laich im See anzutreffen.

Damit war auch die Laichmenge mit 12 Litern eher klein aber von guter Qualität. 214 000 Brütlinge schlüpften und konnten von Fischereiaufseher Elmar Bürgy gemäss obiger Tabelle verteilt werden.



## Beim Abfischen

Da haben Junioren, Helfer(innen) und Zaungäste immer alle Hände voll zu tun:

Von den 21 000 im Pra-Pury-Weiher eingesetzten konnten wir im Juni 1 737 so schön gewachsene Hechtlein in den Murtensee aussetzen.



Auch Fischer Trüffel der dritter Generation packt zu.



## Seeconcours 16. Juni 2007

Der traditionelle Seeconcours aller vier Sportfischervereine am Murtensee wurde dieses Jahr von den Kollegen der «Grelottière» Avenches organisiert.

Rg.	Verein	Teiln. m. Fang	Durchschn. Pt
1	SFV Vully & Umg.	2	3 700
2	La Grelottière	12	3 525
3	SFV Murten	3	3 000
4	Traîneurs du Vully	17	2 430



Mit diesem Fang erreicht Yvan Marthaler den 3. Rang bei den Jun.



und die Murtner warten gespannt auf Rangverkündigung und Mittagessen

## Deutschfreiburger Meisterschaft 25. August 2007

Guter Organisator des Fischens am Schiffensee war der Deutsch-Freiburger Fischerverein, Düdingen. Er wartete mit einigen Neuerungen auf. So wurde in zwei Kategorien gefischt: Raubfisch und Friedfisch an vier getrennten Orten.

1. Sportfischerverein Vully	4 979 Pt
2. DFFV Düdingen	3 525 Pt
3. Forelle Gurmels	2 345 Pt
4. Fischerverein Aergeratal	2 071 Pt
5. Plaffeien-Schwarzsee	867 Pt
6. Sportfischerverein Murten	835 Pt
7. Sportfischerverein Unterer Sensebezirk	725 Pt

Party-Service *Marthaler*



Hauptgasse 56  
3280 Murten  
☎ 026 670 26 50  
☎ 026 670 26 40

**J.L. Allemann**  
**Pendulier**

Wilerweg 23  
3280 Murten  
Tel. 026 670 27 16

[www.uhren-allemann.ch](http://www.uhren-allemann.ch)  
E-mail: [info@uhren-allemann.ch](mailto:info@uhren-allemann.ch)

## Rutenfischen am Broyekanal vom 26. Mai 2007

15 Fischerinnen und Fischer trafen sich um 07.00 Uhr am Broyekanal zum gemütlichen Rutenfischen. Bis um 11.30 Uhr wurde gefischt, geplaudert und Gnusch gelöst.

Nach dem Wägen trafen sich alle im Garten von Thomas Trüssel in Sugiez, wo der Grill bereits zum Mittagsbräteln bereit stand.

Nach der Rangverkündigung und Preisverteilung dankte Präsident Sigi Baur den Organisatoren Beat Hämmerli und Familien Trüssel für die sehr gute Vorbereitung und gelungene Durchführung.

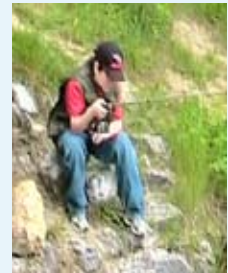
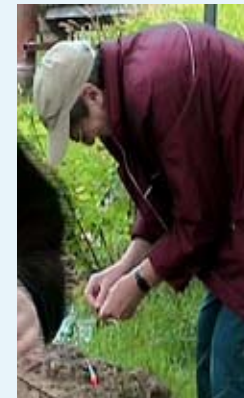
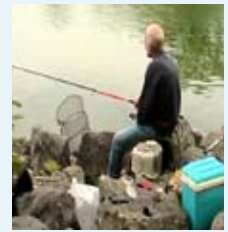
### Aktive 10 Teilnehmer

- |                       |            |
|-----------------------|------------|
| 1. Rang Löffel Oliver | 304 Punkte |
| 2. Rang Hämmerli Beat | 257 Punkte |
| 3. Rang Hug Ulrich    | 85 Punkte  |

### Junioren 5 Teilnehmer

- |                        |            |
|------------------------|------------|
| 1. Rang Hämmerli Yves  | 365 Punkte |
| 2. Rang Marthaler Yvan | 343 Punkte |

29.05.2007 Hämmerli Beat





## Frittüre am Hafen

Für die diesjährige Frittüre am Hafen haben sich wenige spontan zur Mithilfe gemeldet. Für Martin Trüssel war es mühsam, genügend Leute zu mobilisieren und einen angemessenen Einsatzplan zu erstellen.

Wir müssen diese Durchführung überdenken und werden sie an der kommenden Generalversammlung zur Sprache bringen.

## Generalversammlung

**Freitag, 23. November**

um 19.00 Uhr im Restaurant Bahnhof Murten.

Die Einladung mit den Unterlagen folgt anfangs November

## APAM-Lotto

**Donnerstag/Samstag, 22./24. Nov. 2007**

Seit diesem Jahr führt jeder Verein das Lotto an zwei Abenden im Expodrom durch. Die Seevereinigung der Sportfischer APAM hat dazu die beiden obigen Abende erhalten. Bitte reserviert schon mal die Daten. Wir brauchen auch wieder Helferinnen und Helfer und vor allem Lottospieler!

## Aus dem Kantonalverband

### Sigi Baur wird Vize-Präsident

Im Kantonalverband hat sich einiges Positives getan. Eine neue Equipe hat sich zusammengetan und geht mit viel Elan an die Neuausrichtung.

Unser Präsident Sigi Baur ist zum Vize-Präsidenten gewählt worden und wird vor allem die Ressorts Externe Beziehungen, Gewässerverschmutzung und Fischereiaufsicht betreuen.

Wir gratulieren ihm dazu recht herzlich und wünschen ihm viel Erfolg und Freude in diesen zur Zeit sehr anspruchsvollen Aufgaben!

## Sportfischerprüfung 2008

Der Kantonalverband wird nächstes Jahr eine Sportfischerprüfung nach den neuen Vorgaben durchführen.

Details dazu werden noch folgen. Wer sich dafür interessiert, kann schon jetzt unverbindlich sein Interesse anmelden. Wenden Sie sich dazu bitte an den Präsidenten Sigi Baur.

## HappyFish

Fischereibedarf - Bonnstrasse 22  
3186 Düdingen Tel. 026 / 493 50 25

Lowrance & Eagle Echolote sind die Spitzenreiter beim Fischen.

[www.happyfish.ch](http://www.happyfish.ch) [office@happyfish.ch](mailto:office@happyfish.ch)



- KURED das sportliche Ruten - Schleppsystem für erfolgreiche Fischer
- Wikam Systeme - Mann's Produkte - Delalande die erfolgreichen Zander Weich-Plastikköder; wie Sandra und Looba, usw.

**10 %**

für die Vereinsmitglieder SFVM (5% auf Echolote)



Fischereiartikel  
**AQUALAND**  
Alles für Aquarien und Zierfische

---

Diverse Köder für die Fischerei

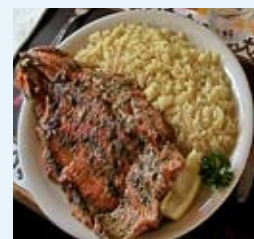
---

Freiburgstrasse 1  
Tel. 026 672 15 72 • 3280 Murten

## Vereinsreise 2007 2. Juni 2007

Die diesjährige Vereinsreise wurde organisiert von Ehrenmitglied Ernst Neuenschwander. Sie führte erst mit Car von Murten zu einem Kaffeehalt nach Altreu, dann weiter nach Solothurn. Auf einer Aarefahrt mit der Siesta erreichten wir Büren a.A.. Hier hiess es wieder Umsteigen. Mit

Pferdewagen fuhren wir durch die idyllische Aarelandschaft nach Worben. Im Fischereipark mussten wir mit Angelrute das Nachessen selber besorgen. Es schmeckte dafür umso besser. Mit dem Car erreichten nach einem unvergesslichen Tag für jung und alt am Abend wieder Murten.



## Statistiken Aufzuchtbäche

Seit vielen Jahren führt Oskar Hodel, Kerzers im Auftrag der Fischzuchtverwaltung des Kantonalverbandes die Kontrolle über die Bewirtschaftung der Aufzuchtbäche. Er erstellt dazu auch eine Statistik über die in die Bäche ausgesetzten Forellen-Brütlinge und die Anzahl der elektrisch abgefischten und in den See ausgesetzten Forellen in drei Grössenstufen: bis 15 cm, 15 – 22 cm und grösser als 22 cm. Dann das Total und die Ausbeute in % der eingesetzten Brütlinge sowie deren Wert.

Hier die Zahlen für unsere beiden Aufzuchtbäche mit dem besten Dank an Oskar Hodel für diese langjährige zeitaufwendende Arbeit.

### 403 | Gurwolfbach

Année Jahr	Alevins Brütlinge	<15 cm	15-22 cm	>22 cm	Total	%	Valeur Wert
1995	10'000	555	145	58	758	7.6	722.00
1996	4'000	572	98	56	726	18.2	659.40
1997	9'000	198	213	48	459	5.1	554.10
1998	9'000	278	104	51	433	4.8	452.60
1999	9'000	1'606	418	108	2'132	23.7	1'967.20
2000	10'000	1'703	213	98	2'014	20.1	1'707.60
2001	14'000	2'057	286	109	2'452	17.5	2'086.90
2002	12'500	593	157	40	790	6.3	730.60
2003	8'000	207	141	34	382	4.8	424.40
2004	8'000	714	203	32	949	11.9	868.30
2005	8'000	117	86	19	222	2.8	248.90
2006	3'000	217	101	20	338	11.3	343.40

### 408 | Prehlbach

Année Jahr	Alevins Brütlinge	<15 cm	15-22 cm	>22 cm	Total	%	Valeur Wert
1995	0	0	0	0	0	0.0	0.00
1996	1'750	92	12	3	107	6.1	88.40
1997	0	8	10	9	27	0.0	38.60
1998	0	22	2	8	32	0.0	34.40
1999	1'000	277	70	12	359	35.9	322.90
2000	0	61	45	12	118	0.0	134.20
2001	1'000	227	52	22	301	30.1	280.90
2002	2'500	1'142	170	78	1'390	55.6	1'210.40
2003	2'000	327	155	26	508	25.4	513.40
2004	2'000	296	113	36	445	22.3	448.70
2005	2'000	182	123	84	389	19.5	479.90
2006	7'000	569	150	52	771	11.0	727.30



## Hochwasser im August 2007



Wo sonst Leute spazieren tummeln sich Schiffe und Fische



## Broyekanal: 8,8 km, 5 Patente, 4 Kantone, 3 Signalsysteme, 2 Sprachen, 1 Gnusch

Freiburg hat sein Fischereirecht der Stiftung La Saugé abgetreten. Weil das Gewässer bis zur Einmündung in den NE-See FR-Hoheitsgebiet ist, gilt eigentlich hier auch deren Patent.

VD beansprucht aber auf ihrer Seite eigenes Fischereirecht; deshalb gilt ab VD-Grenze in La Saugé: rechtes Ufer = La Saugé-Patent, linkes Ufer = VD-Patent. Und weil das Zentrum La Saugé auf der linken Seite steht, gilt hier nicht das La Saugé-Patent sondern das VD-Patent.

Wenn jetzt auch noch BE auf der rechten Seite dasselbe beanspruchen würde, müsste wahrscheinlich der Kanal umgeleitet werden.

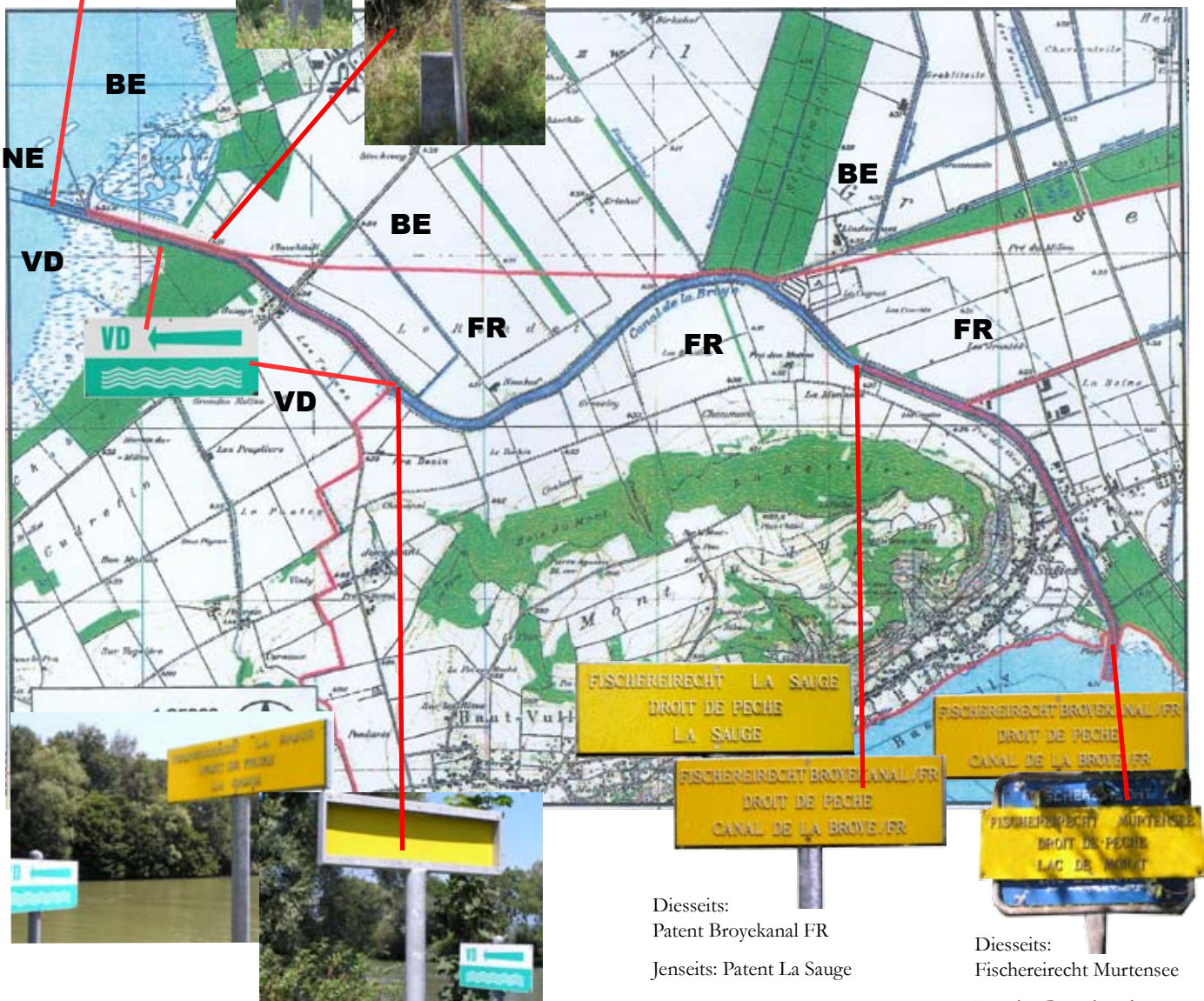
Heinz Jost

Berner Signalisation:  
keine

zwischen den Molen:  
Fischereirecht  
Neuenburgersee



Diesselts:  
Patent La Saugé  
Jenseits: nichts



Diesselts:  
Patent Broyekanal FR  
Jenseits: Patent La Saugé

Diesselts:  
Fischereirecht Murtensee  
Jenseits: Broyekanal FR

Diesselts: wäre Patent La Saugé (steht aber jenseits)  
Jenseits: Patent VD (steht aber nicht diesselts sondern auf unterer Tafel)

Waadtländer Signalisation  
wie Ortstafel: «ab hier»

Freiburger Signalisation wie Marchstein:  
«diese Seite FR» – «jene Seite BE»



Schweizerischer Fischerei-Verband    Fédération Suisse de pêche  
 Federaziun Svizra da pestga        Federazione Svizzera di pesca



## Prädatorenfrage: definitiv ein Politikum

### **Der SFV hat die Nase gestrichen voll von der bisher mit viel Erfolg angewandten Hinhaltenaktik von Behörden und Vogelschützern in Sachen Prädatoren. Externer politischer Druck statt Sandkastenübungen, heisst jetzt die Lösung.**

Bisher hat sich der SFV an die «Spielregeln» des BAFU und der beiden Kormoran-Massnahmenpläne von 1996 (Winter) und 2005 (Sommer) gehalten. Nachdem aber zwei Sitzungen des im Zusammenhang mit der überbordenden Brutkolonie im Fanel am Neuenburgersee einberufenen Konfliktlösungsausschusses rückblickend als reine Sandkastenübungen zu werten sind und eine Plenumsitzung der Arbeitsgruppe «Kormoran und Fischerei» vom vergangenen 8. August ebenfalls praktisch ergebnislos über die Bühne ging, will der SFV politisch Druck machen. Noch in der Herbstsession der eidgenössischen Räte sollen nach Möglichkeit konkrete parlamentarische Vorstösse eingereicht werden, um endlich ein wirksames Management aller fischfressenden Vögel - also Kormoran, Gänsesäger und Graureiher - aufzugleisen und die auf weit über 200 Brutpaare angewachsene Brutkolonie im Fanel in den Griff zu kriegen.

Wie alarmierend die Lage an der Kormoranfront ist, hat das BAFU selbst bestätigt: Laut Medienmitteilung vom 10. August 2007 wurden im vergangenen Sommer schweizweit mehr als 600 Brutvögel gezählt, «begleitet von einer noch grösseren Zahl von nicht geschlechtsreifen Jungvögeln». Und weiter: «Diese Entwicklung entspricht einer in ganz Mitteleuropa zu beobachtenden Ausbreitung des fischfressenden Vogels.» Zur Erinnerung: Erstmals wurden im Jahr 2001 brütende Schwarzkörbe eingereicht! Da tickt also eine gefährliche Zeitbombe (bloss auf der Homepage der Vogelwarte Sempach - [www.vogelwarte.ch](http://www.vogelwarte.ch) - ist immer noch von einem Brutbestand von lächerlichen «0 bis 7 Paaren» die Rede?!).

#### **Experten auf Konfliktsuche**

Dessen ungeachtet machte das BAFU nach der August-Sitzung der Arbeitsgruppe weiterhin in Verzögerungstaktik. Es verwies - was rechtlich zwar absolut hieb- und stichfest ist - auf den internationalen Schutzcharakter des Fanel-Reservats und auf die Problematik von Eingriffen in einem derartigen «Vogelvorangebiet». Wenn nun aber das gleiche BAFU, das die Fanel-Situation aus dem Effeff kennt, zwei Untersuchungen (über die Kormoranschäden an den Fischnetzen der Berufsfischer und über die «voraussichtlichen Wirkungen einer Kontrolle von Kormorankolonien») in Auftrag gibt, bloss um herauszufinden, ob «diese Expertenberichte die Konfliktsituation bestätigen», dann ist die Bestürzung (um nicht mehr zu sagen) des SFV nachvollziehbar. Die nachgereichte Zusicherung des BAFU, es wäre bereit, «eine Anpassung der Schutzverordnung (für den Fanel. Red.) anzugehen», falls diese Konfliktsituation bestätigt und Möglichkeiten für wirksame Eingriffe ins Brutgeschehen aufgezeigt würden, tönt schon fast zynisch: Derartige Möglichkeiten gibt es. Sie sind dem BAFU bestens bekannt; desgleichen der seit Jahren real existierende Konflikt!

Immerhin: Im Umweltamt scheint sich doch langsam die Erkenntnis durchzusetzen, dass der Kormoran als grundsätzlich jagdbare, somit nicht mehr gefährdete Vogelart des totalen Schutzes des Fanel-Reservats nicht mehr bedarf. Es erwägt deshalb eine Präzisierung der Verordnung über die Wasser- und Zugvogelreservate von internationaler und nationaler Bedeutung (WZVV) in dem Sinn, «dass sich das Schutzziel für ungestörtes Brüten nicht auf alle Arten bezieht, sondern primär auf die gefährdeten Vogelarten». Dazu wäre eine Änderung der WZVV nötig, und dafür ist der Bundesrat zuständig. Aus diesem Grund wären nach Einschätzung des BAFU Eingriffe frühestens in der Brutperiode 2009 (!) möglich.

#### **Polit-Schmiermittel**

Dass nicht bloss Gottes, sondern vor allem auch der Bundesverwaltung Mühlen dermassen langsam mahlen, ist bekannt. Es gibt allerdings probate Schmiermittel, um diese Mechanismen zu beschleunigen. Dazu gehören parlamentarische Interventionen, gehört ferner der externe politische Druck. Den stufenweise zu erhöhen, hat sich der SFV ebenfalls vorgenommen. So soll an der nächsten Ausgabe der Ausstellung «Fischen Jagen Schiessen» (20.-24.2.2008) das Prädatorenproblem publikumswirksam thematisiert und mit einer nachhaltigen Politaktion ergänzt werden.

In der Zwischenzeit sei auf die Möglichkeiten hingewiesen, die das Jagdgesetz zulässt: Mit entsprechenden kantonalen Bewilligungen sind Kormoranabschüsse selbst in Nichteingriffsgebieten (d.h. Seen von mehr als 50 ha und Stauhaltungen) sehr wohl möglich. Der Kanton Bern macht davon recht regen Gebrauch. Der Kanton Neuenburg ist freundlich eingeladen, dem Berner Beispiel zu folgen.



## Gratis-Inserate für Aktive

Aktivmitglieder können Privates gratis in den SFVM Nachrichten inserieren.

Senden Sie die Unterlagen an Heinz Jost.



**Bäckerei HAUSER Konditorei**

- Lebensmittel
- Apéro-Gebäck
- Party-Brot
- Spezial-Brote
- Dessert-Torten
- Konfekt
- Käse, Speck, Nidle, Früchte-Kuchen
- und vieles mehr

CH-3286 Muntelier am Murtensee  
Tel. 026 670 12 51 Fax. 026 672 13 41

*Die Bäckerei / Konditorei für Ihre individuellen Wünsche*

**Gîte du pêcheur**

G. et H. CHRISTINAT  
pêcheurs  
Rte du lac 337  
1787 Guévaux / Môtier



Tél. / Fax 026 673 17 25  
Nat. 079 297 05 52  
Musicien 079 310 76 80



*Pierre Schaefer*

Pêcheur  
1787 Guévaux  
Tél. 026 673 26 79  
Natel 079 230 77 31  
Tél. + Fax 026 673 36 82  
pierre.pecheur@bluewin.ch

**HappyFish**

Fischereibedarf - Bonnstrasse 22  
3186 Düdingen Tel. 026 / 493 50 25

**Lowrance & Eagle** Echolote sind die Spitzenreiter beim Fischen.  
[www.happyfish.ch](http://www.happyfish.ch) [office@happyfish.ch](mailto:office@happyfish.ch)



- **KURED** das sportliche Ruten - **Schleppsystem** für erfolgreiche Fischer
- **Wikam** Systeme - **Mann's** Produkte - **Delalande** die erfolgreichen Zander Weich-Plastikköder, wie **Sandra** und **Looba**, usw.

**10 %** für die Vereinsmitglieder SFVM (5% auf Echolote)

**Bahnhof-Büffet Murten**



Dora und Beat Murri-Trachsel  
Bahnhofstr. 14 • CH-3280 Murten  
Tel. 026 670 22 56 • Fax 026 672 13 36

*Preisgünstige Tagesmenüs*

**Impressum**

SFVM-Nachrichten des Sportfischervereins Murten  
Adresse Postfach 316, 3280 Murten  
Verantwortlich Heinz Jost  
Erscheint 4 mal im Jahr  
(Febr., Mai, Sept., Nov.)



für Boote  
Automobil  
Motorrad  
Polster

**AUDERSET**  
DESIGN - SATTLEREI  
3280 Murten 079 230 74 34